



Kreditauskunfteien machen KMU sicher

E-Day 2016
Donnerstag, 3. März 2016

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

Inhalte einer Kreditauskunft (Unternehmen)

- Basisinformationen (Name, Adresse, UID...) und Kommunikationsdaten
- Strukturdaten wie Firmenbuch, Gewerbeinformationen inklusive den Funktionsträgern und Beteiligten
- Betriebsgegenstand und historische Entwicklungen
- Finanzdaten (Bilanzen, Kennzahlen des Unternehmens)
- Firmenbeteiligungen und Informationen über verbundene Unternehmen
- weitere Informationen (Bankverbindung, Grundbuch.....)
- **Zahlweise und Bonitätsbeurteilung**

Woher stammen die Daten? (Unternehmen)

- Öffentliche Register und Verzeichnisse (Firmen-, Grundbuch, Gewerberegister, Ediktsdaten,...)
- Bilanzen und Geschäftsberichte
- Veröffentlichungen
- Eigenangaben des Beauskunfteten
- Referenzinformationen/Zahlungserfahrungen von Lieferanten und Geschäftspartnern

Welche Inhalte werden zu Konsumenten gespeichert?

- Eigenangaben
- Name(n)
- Adresse(n) und Kommunikationsdaten
- Geburtsdatum
- Referenzinformationen/Zahlungserfahrungen von Lieferanten und Geschäftspartnern
- Keine sensiblen Daten (§4 Z 2 DSG 2000)!

Woher stammen die Daten? (Konsumenten)

- Öffentliche Register und Verzeichnisse (Grundbuch, Ediktsdaten,...)
- Eigenangaben des Beauskunfteten
- Referenzinformationen/Zahlungserfahrungen von Lieferanten und Geschäftspartnern

Wie werden aus den Informationen Bonitätsbewertungen? (Unternehmen und Konsumenten)

- manuelle Prüfung durch geschulte MitarbeiterInnen
- Statistische Rechenmodelle für Ausfallwahrscheinlichkeiten:
 - Branche
 - Rechtsform
 - Unternehmensalter u.v.a.m.
- Bilanzrating
- Bewertung des bisherigen Zahlungsverhaltens

Lieferformen und Produkte der Kreditauskunfteien

- Häufigste Lieferformen sind
 - Onlineabrufe (Internet)
 - per EMail oder mittels App
 - in strukturierter Form
- Typische Produkte der Kreditauskunfteien sind
 - umfangreiche Vollauskünfte
 - Teilberichte, mit dem Fokus auf die Bonitätsbewertung
 - „Ampelauskünfte“
 - Entwicklung von Kreditentscheidungssystemen nach Vorgaben des Kreditgebers

Kreditauskünfte bringen Geschäftspartner zusammen, denn Bonitätsbeurteilungen bilden Vertrauen

- Kreditauskunfteien verbinden ihre Kreditbeurteilungen mit Ausfallwahrscheinlichkeiten anhand von wissenschaftlich fundierten Modellen
- Die Kreditentscheidung wird immer vom Kreditgeber selbst getroffen, dessen Risikopolitik ist also Ausschlaggebend für eine Kreditgewährung oder -Ablehnung
- Kreditauskunfteien haben keinerlei wirtschaftliches Interesse an einer „guten“ oder „schlechten“ Beurteilung. Aktualität und Richtigkeit haben oberste Priorität

Kreditauskünfte bringen Geschäftspartner zusammen, denn Bonitätsbeurteilungen bilden Vertrauen

- Beide Seiten, Lieferanten (Geld- bzw. Warenkreditgeber), sowie deren Kunden als Kreditnehmer profitieren
- Verringerte Geschäftsrisiken ermöglichen wettbewerbsfähige, attraktive Preise
- Aktuelle Informationen unterstützen den Kreditgeber bei der Aufnahme neuer Geschäftsbeziehungen
- Valide Kreditinformationen sind für E-Commerce und Lieferung gegen offene Rechnung unentbehrlich

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.